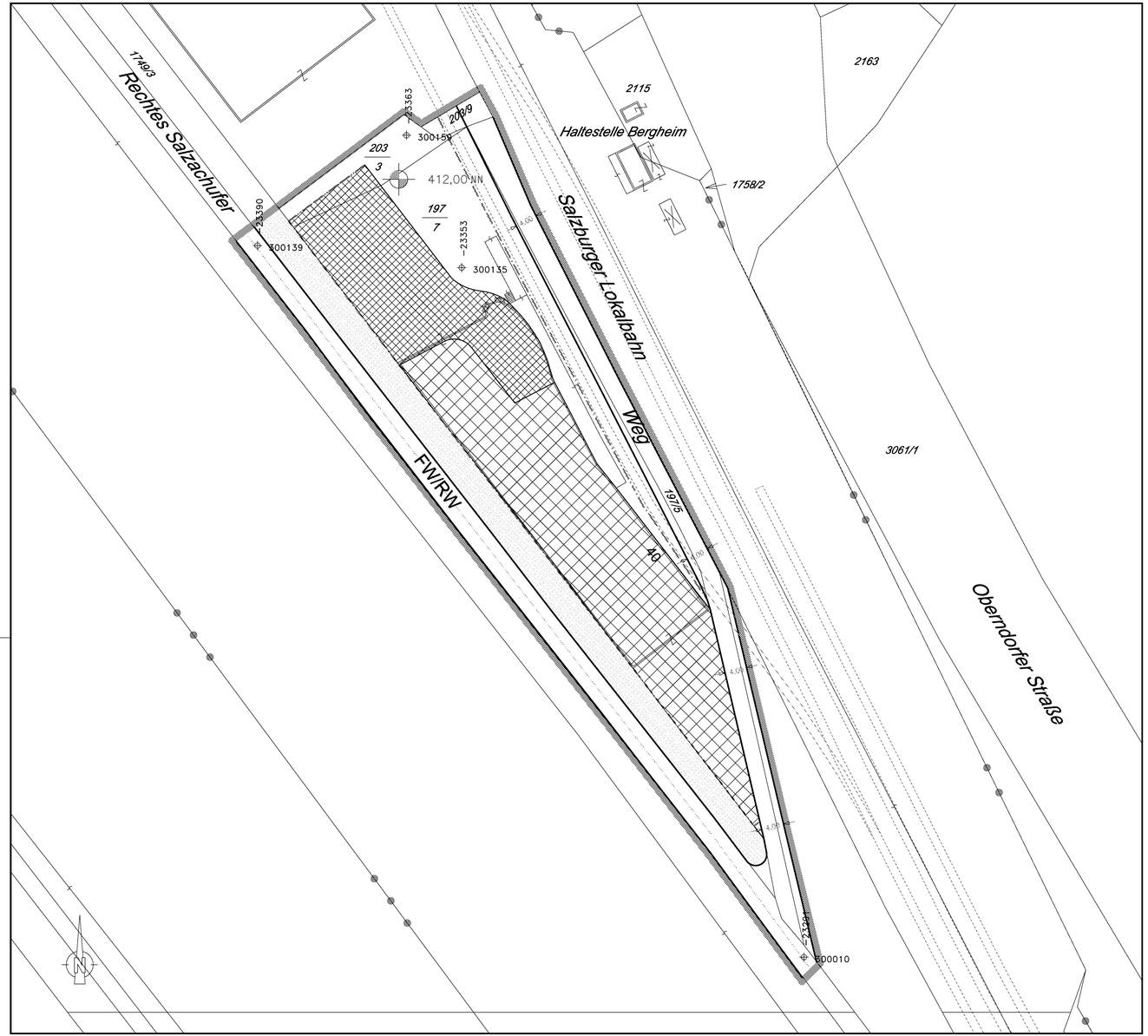


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 — 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 31 Abs 3 ROG 1998)	
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe (FH) und als oberste Gesimshöhe (GH) bzw. oberste Traufenhöhe (TH) werden festgelegt:	TH=3.00m FH=3.00m GH=3.00m TH=10.00m FH=10.00m GH=10.00m TH=14.00m FH=14.00m GH=14.00m
Selbständiger Fuß- und Radweg	FW/RW
Darüber hinausgehende deklarative Eintragungen:	
Grünland (§ 19 ROG 1998)	

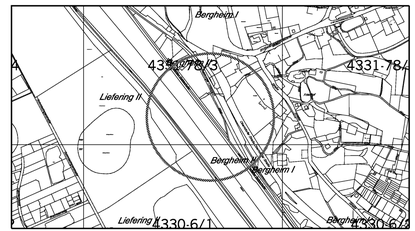
x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

SHT - SALZBURGER HEIZTECHNIK 1/A1

KENNUMMER: 380.06/A01
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES VOM 22.1.2007	Für den Bürgermeister:
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 3/2007 SEITE: 4 VOM 15.2.2007	(Dr. Herbert Lechner) Senatsrat
WIRKSAMKEITSBEGINN AM: 16.2.2007	STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 30.11.2006

ZAHL: 5/03/48711/2006	Gez.: BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 6	Datum: 30.11.2006	Abl.Nr.: 1